

**Erstes Treffen zwischen Grünenthal und dem Bundesverband
Contergangeschädigter
Gespräche werden fortgesetzt**

Aachen, 10. Dezember 2007. Der geschäftsführende Gesellschafter der Grünenthal GmbH, Sebastian Wirtz (37), hat sich erstmals mit Vertretern des Bundesverbands Contergangeschädigter e.V. getroffen. Das Gespräch fand mit Margit Hudelmaier, Vorsitzende des Bundesverbands, und weiteren Verbandsvertretern statt. Es diente dem Kennenlernen und bildet die Grundlage für weitere Gespräche.

Dieses erste Gespräch ist der Beginn eines Dialogs zwischen Grünenthal und den Contergan-Betroffenen. Die Betroffenen schilderten Sebastian Wirtz ihre Lebenssituation und ihre Schwierigkeiten, den Alltag zu bewältigen.

Sebastian Wirtz sagt: „Für mich war das ein sehr bewegendes Gespräch. Ich habe großen Respekt vor den Betroffenen und bin tief beeindruckt, wie sie ihre derzeitige Lebenssituation meistern und schildern. Die Contergan-Tragödie berührt meine Familie und mich sehr. Ich bedauere – wie meine ganze Familie – von ganzem Herzen, was vor 50 Jahren geschehen ist. Auch wenn ich zu dem damaligen Zeitpunkt noch nicht geboren war, möchte ich jetzt als Familienmitglied der dritten Generation versuchen, gemeinsam mit den Betroffenen die Contergan-Tragödie aufzuarbeiten.“

Kontakt: Dr. Annette Fusenig

Tel.: +49 241 569-3345, Fax: +49 241 569-3539, annette.fusenig@grunenthal.com
Grünenthal GmbH, 52099 Aachen, Deutschland, www.grunenthal.de